

Immer. Sicher. Dicht.



Pressemitteilung

Hermaringen, 30. Juni 2014

## Hauff-Technik als Top-Innovator ausgezeichnet

**Unternehmen aus Hermaringen zum 5. Mal in Folge bei „Top 100“ erfolgreich/Ehrung durch Ranga Yogeshwar**

**Hermaringen** – Seit über 20 Jahren steht das „Top 100“-Siegel für Innovationskraft, Wissensdurst und Teamgeist. Am 27. Juni erhalten die erfolgreichsten Ideenschmieden Deutschlands erneut die begehrte Auszeichnung. „Top 100“-Mentor Ranga Yogeshwar wird die Unternehmen im Rahmen des Deutschen Mittelstands-Summits in Essen ehren. Zu der Veranstaltung erwartet der „Top 100“-Initiator compamedia mehr als 1.000 Gäste. Die Hauff-Technik GmbH & Co. KG aus Hermaringen gehört bereits zum 5. Mal zu den Top-Innovatoren.

„Innovation lebt von Disziplin und Führung, aber auch von Spaß und einem motivierten Team“, ist Dr. Michael Seibold, Geschäftsführer der Hauff-Technik GmbH & Co. KG, überzeugt. Dass dieser Ansatz erfolgreich ist, beweist auch die fünfte erfolgreiche Teilnahme an „Top 100“. Innovationsmotor des Herstellers von Kabel- und Rohrdurchführungen ist das Top-Management: 45 Prozent seiner Arbeitszeit widmet es der Innovationstätigkeit, 18 Tage waren im vergangenen Jahr für Weiterbildung reserviert. Die starke persönliche Vernetzung der Führungskräfte und die aktive Pflege von Kooperationen und strategischen Allianzen innerhalb und außerhalb der Branche sind weitere Schrittmacher des Erfolgs. So ist der Top-Innovator zwischen 2011 und 2013 um 70 Prozentpunkte schneller gewachsen als der Branchendurchschnitt.

„Wachstum entsteht auch durch Veränderung“, sagt Dr. Seibold. Deshalb erschließt sich die Firma neue Märkte, treibt das Wachstum im Ausland voran und nutzt Synergieeffekte für andere Bereiche. Aus räumlicher Sicht gibt es in diesem Jahr ebenfalls Veränderung: Am neuen Firmensitz Hermaringen bei Heidenheim wurden die bisherigen drei Standorte und die 180 Beschäftigten zusammengeführt. Ein Prozess, der nicht nur die Chefetage, sondern wiederum ein motiviertes Team benötigt.

Für Dr. Michael Seibold ist der Erfolg bei „Top 100“ etwas ganz Besonderes: „Die Auszeichnung mit dem ‚Top 100‘-Siegel sehen wir als Lohn für unsere gemeinsamen Anstrengungen im Unternehmen. Aber innovativ zu sein, heißt auch, sich nicht auf den Lorbeeren auszuruhen. Deshalb feiern wir heute – und tüfteln schon morgen wieder an neuen Ideen.“

Dem Sprung in die „Top 100“ geht ein anspruchsvolles Auswahlverfahren voraus. Der Innovations-

## Immer. Sicher. Dicht.

forscher Prof. Dr. Nikolaus Franke und sein Team vom Institut für Entrepreneurship und Innovation der Wirtschaftsuniversität Wien haben die Bewerbungen von 247 Unternehmen geprüft. 148 von ihnen erhalten in drei Größenklassen (maximal 100 Unternehmen pro Größenklasse) die Auszeichnung als Top-Innovator. Im Mittelpunkt der Untersuchung stehen das Innovationsmanagement und der Innovationserfolg.

„Den ‚Top 100‘ gelingt es in herausragender Weise, ihre Ideen in Markterfolge zu verwandeln. Das ist die Hürde, an der viele andere Unternehmen scheitern. Die Top-Innovatoren meistern diese Herausforderung mit einem ausgeprägten Teamgeist, effizienten Prozessen und häufig auch mit der frühzeitigen Einbindung von Kunden und externen Partnern in die Entwicklung“, sagt Prof. Franke.

Wie gut die diesjährigen „Top 100“ sind, zeigt ein Blick auf die Zahlen: 65 nationale Marktführer und sogar 21 Weltmarktführer sind dabei. Zusammen meldeten die Top-Innovatoren in den vergangenen drei Jahren knapp 2.100 nationale und internationale Patente an. Die Innovationskraft beschert den Unternehmen einen bemerkenswerten Erfolg: 82 Prozent von ihnen wuchsen von 2011 bis 2013 über ihrem jeweiligen Branchendurchschnitt – und zwar im Durchschnitt um beachtliche 22 Prozentpunkte. 41,6 Prozent ihres Umsatzes erwirtschafteten sie mit Marktneuheiten und innovativen Verbesserungen. Zum Vergleich: Im Durchschnitt aller mittelständischen Unternehmen in Deutschland liegt dieser Wert bei nur 6,8 Prozent. 62 Prozent der „Top 100“ sind Familienunternehmen.

### **Der Mentor**

Mentor von „Top 100“ ist der Journalist und TV-Moderator Ranga Yogeshwar.

### **Wissenschaftliche Leitung und Kooperationspartner**

Seit 2002 liegt die wissenschaftliche Leitung in den Händen von Prof. Dr. Nikolaus Franke vom Institut für Entrepreneurship und Innovation an der Wirtschaftsuniversität Wien. Frankes Forschungsschwerpunkte sind Entrepreneurship, Innovationsmanagement und Marketing. Der Wissenschaftler ist weltweit einer der führenden Experten für User-Innovation. „Top 100“-Projektpartnerin ist die Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung. Mehr Infos unter [www.top100.de](http://www.top100.de).

### **compamedia, Mentor der besten Mittelständler**

Die 1993 gegründete compamedia GmbH organisiert mit 19 Mitarbeitern die bundesweiten Unternehmensvergleiche „Top 100“, „Top Job“ und „Top Consultant“ und hat die Werte-Allianz „Ethics in Business“ ins Leben gerufen. Sie begleitet und prämiiert damit mittelständische Unternehmen, die auf den Gebieten Innovation, Personalmanagement, Beratung und unternehmerische Gesellschaftsverantwortung Hervorragendes leisten. compamedia arbeitet in allen Projekten mit namhaften Universitäten zusammen.

### **Ansprechpartner Hauff-Technik GmbH & Co. KG**

Stefan Sell  
Robert-Bosch-Straße 9  
89568 Hermaringen  
Telefon: 07322 1333-0  
E-Mail: [stefan.sell@hauff-technik.de](mailto:stefan.sell@hauff-technik.de)  
[www.hauff-technik.de](http://www.hauff-technik.de)

### **Ansprechpartner compamedia GmbH**

Sven Kamerar  
Nußdorfer Straße 4  
88662 Überlingen

**Immer. Sicher. Dicht.**

Telefon: 07551 94986-33

Telefax: 07551 94986-49

E-Mail:

[presse@compamedia.de](mailto:presse@compamedia.de)

[www.compamedia.de](http://www.compamedia.de)

[www.xing.com/profile/Sven\\_Kamerar](http://www.xing.com/profile/Sven_Kamerar)

Sven\_Kamerar